

# Schwellenkonzepte

Priess Sandra (12005545)

Brahm, T., Ring, M., & Rudeloff, M. (2021). *Offenes Lehrbuch zur Wirtschaftsdidaktik*. Tübingen. S. 21-25  
Verfügbar unter [http://hdl.handle.net/10900.3/OER\\_RZHFCLM](http://hdl.handle.net/10900.3/OER_RZHFCLM)

Fachdidaktische  
Herausforderungen  
im GW Unterricht:

Schwerpunkt  
Ökonomie

Menti.com:  
2889 1580



## Herausforderungen im Wirtschaftsunterricht

11 responses

zusammenhänge erläutern

nicht sehr greifbar

fehlende zeit

komplexität

aktualität

erfahrungen der sus

interessen

verständnis

komplexe themen

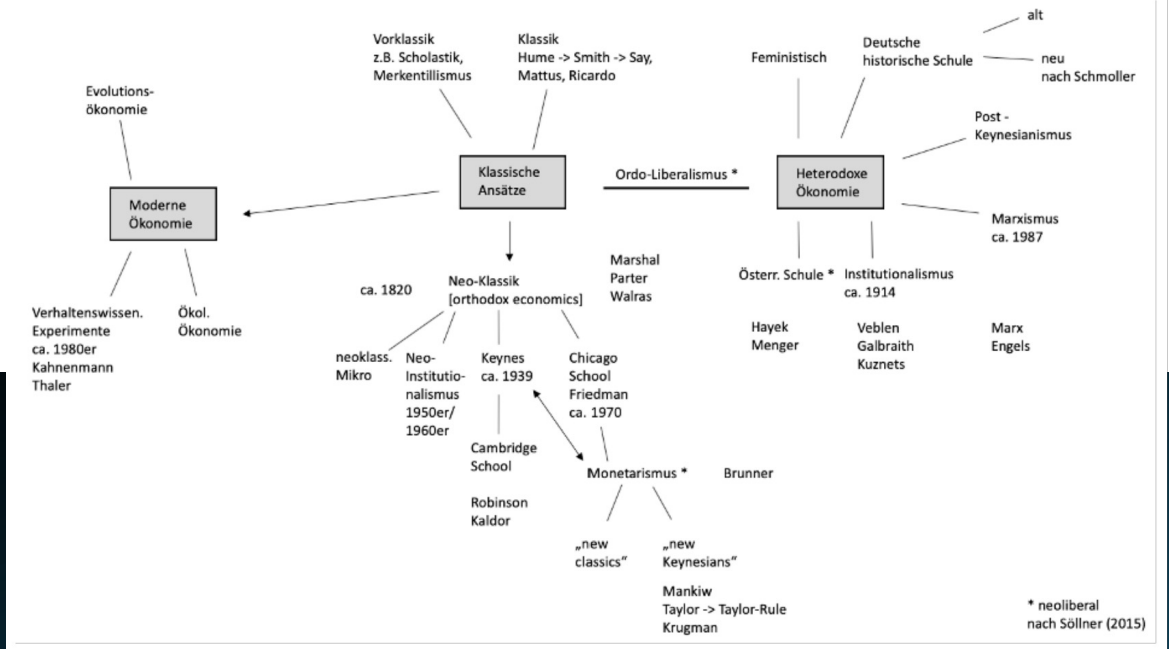
schülerperspektiven

interesse wecken

# Pluralität als Herausforderung

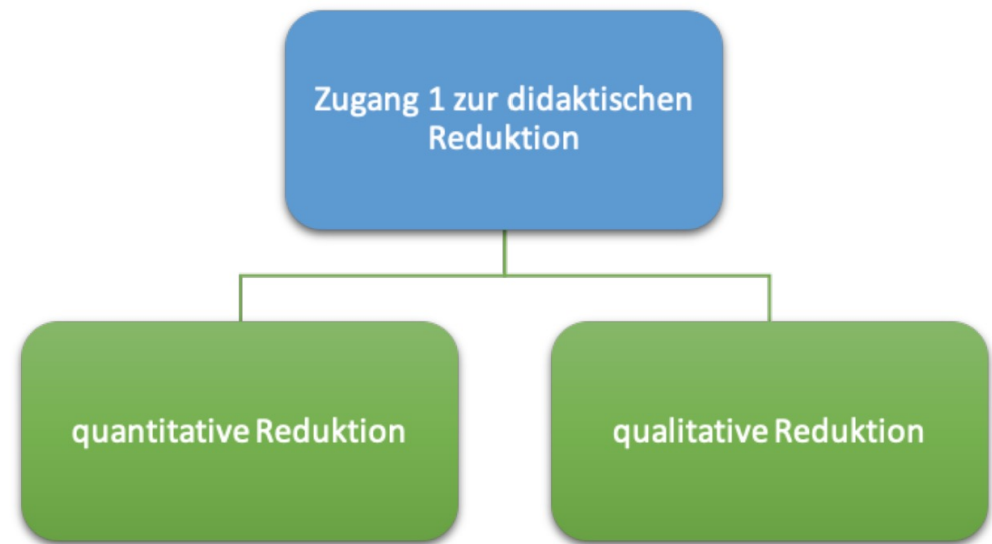
Brahm et al. (2021), S. 18

## Pluralität in der Ökonomie



# Reduktion als Herausforderung

Brahm et al. (2021), S. 67



*Didaktische Reduktion (eigene Darstellung nach Lehner, 2012)*

# Beispiel: Was sind Märkte?



Präkonzepte?

Physischer Ort  
Börse = Markt?



Reduktion auf fachlicher Ebene?

Alle Marktarten?  
• Wettbewerbsmarkt?  
Volles Wirkungsgefüge und Ausnahmen?  
• beschränken auf essenzielle Mechanismen?



Konfrontation

Präkonzept  
Objektiv-formales Konzept  
Bewusst werden des Konzepts in der eigenen  
Lebenswelt

# Schwellenkonzepte als Türen in neue Denkweisen

Conceptual Change

Tieferes Verständnis  
komplexer Konzepte

# Der Konzeptbegriff

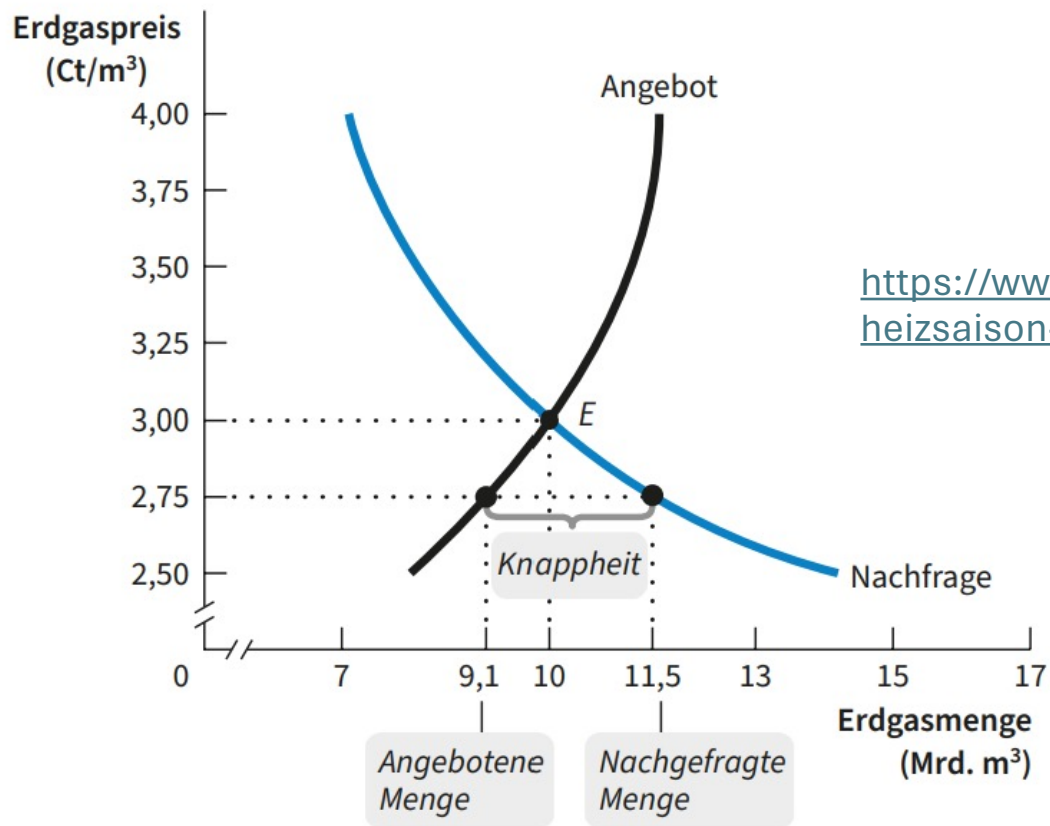
Objektiv-formale  
Dimension

Abstraktionsprozess

Subjektive  
Dimension



# Der Erdgasmarkt in Österreich: Nachfrageüberschuss



<https://www.derstandard.at/story/3000000188805/zu-beginn-der-heizsaison-2023-sieht-oesterreichs-energiebilanz-trist-aus>

# Conceptual Change im Lernprozess

- **Präkonzept:** Markt als physischer Ort

**Konfrontation** mit Markt als nicht physischer Ort an dem Angebot und Nachfrage aufeinander treffen

- **Abstraktionsprozess:**

Vorstellung des Marktes ändert sich vom physischen Ort hin zu der Idee, dass Angebot und Nachfrage sich immer gegenüberstehen und ein Gleichgewichtspreis sich bildet

**Weiterentwickeltes Konzept von Markt** muss nicht vollständig oder richtig sein aber es hat sich verändert aufgrund der Konfrontation und Reflexion bisheriger Vorstellungen



# Grundlagen einer reflexiven Wirtschaftsdidaktik

- Konzept zentraler Konzepte erfassen
- Entwicklung kritisch-reflexive Haltung dieser Konzepte gegenüber
- Keine Entwicklung von Laienvorstellungen
- Mentale Modelle nicht gedächtnisseitig fixiert sondern durch Problemsituation konstruiert



# Fachdidaktischer Integration von Schwellenkonzepten

Grundlagen  
bedenken

Präkonzepte erörtern

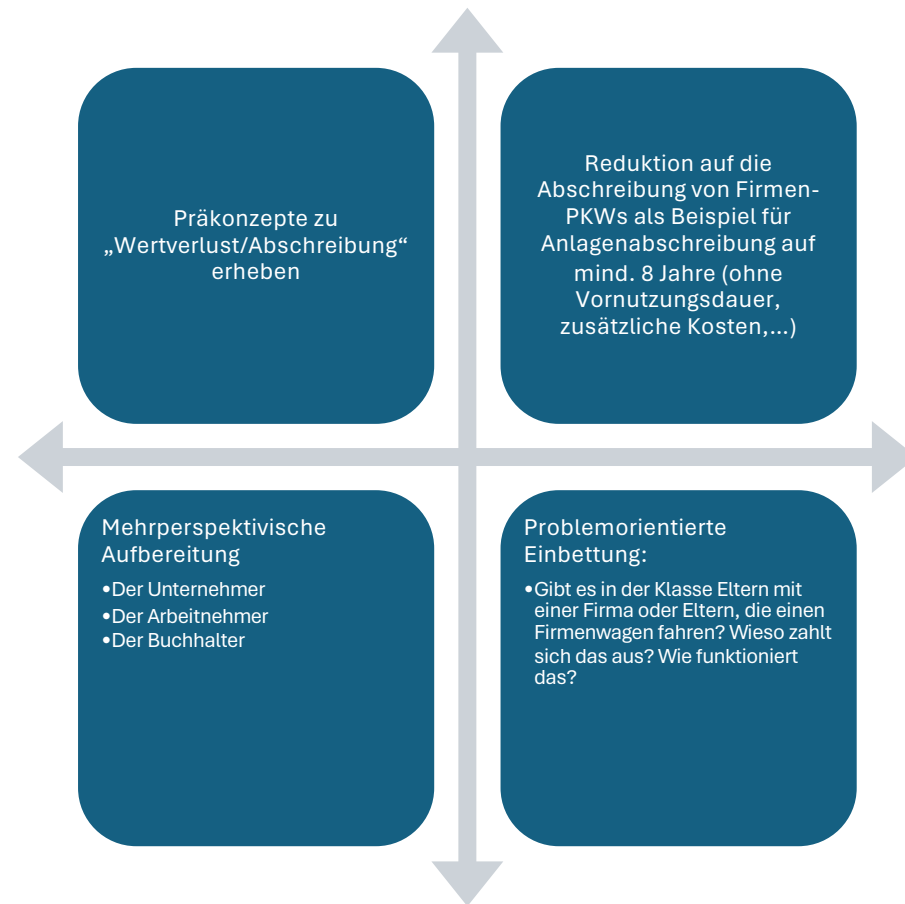
Reduktion

Mehrperspektivische  
Aufbereitung

Problemorientierte  
Gestaltung

Beispielhafter Ansatz:

Schwellenkonzept  
„Abschreibung“



# Thesen

1. Die Pluralität der Wirtschaftswissenschaften muss im Wirtschaftsunterricht berücksichtigt werden. Als Bezugswissenschaft der Wirtschaftsdidaktik ist es notwendig den pluralen Charakter der Wirtschaftswissenschaften bei der Gestaltung des GW-Unterrichts miteinzubeziehen, damit den Schüler\*innen ein tieferes ökonomisches Verständnis ermöglicht werden kann.
2. Schwellenkonzepte sind ein möglicher Ansatzpunkt für die Herausforderungen, die Pluralität und die didaktische Reduktion fachwissenschaftlicher Inhalte, der Disziplin. Diese hohe Komplexität und damit verbundene Notwendigkeit kognitiv aktivierender Methoden spricht für die Verwendung von Schwellenkonzepten, die durch Conceptual Change eine wirksame Reflexion der fachwissenschaftlichen Grundlagen ermöglichen.
3. Im Mittelpunkt der Arbeit mit Schwellenkonzepten im Unterricht steht nicht das disziplinäre Konzept, sondern die Erkenntnis, dass es zentrale Konzepte gibt und die Entwicklung einer kritisch-reflexiven Haltung diesen gegenüber.
4. Es müssen weitere ökonomische Schwellenkonzepte identifiziert und erforscht werden. Obwohl bereits einige Schwellenkonzepte identifiziert wurden, sind beispielsweise Konzepte mit Bezug auf betriebswirtschaftliche Teildisziplinen noch wenig erforscht.

# Persönliches Fazit

Kompetenzorientiert

Integration in fachdidaktische Grundprinzipien

Herausforderung Theorie – Praxis

- Fachwissenschaftlich
- Didaktisch
- Methodisch

Definierung weiterer Schwellenkonzepte notwendig als Leitfaden

- Basiskonzepte im Lehrplan sind zu Allgemein

---

# Weitere Literatur



Bergmeister, Felix. (2017). Schwellenkonzepte als Zugänge fachlichen Verstehens – Wege zur differenzierten Erschließung komplexer (ökonomischer) Basiskonzepte im GW-Unterricht. *GW-Unterricht*. 1. 16-25. 10.1553/gw-unterricht147s16.

-> Research Gate

